Vorbereitung auf das Meeting mit deinen Mitarbeitenden von Interior Design

© Inter IKEA Systems B.V. 2018

Schritt 1: Inspiration

Suche nach Ideen und Inspirationsquellen. Das hilft deiner Ansprechperson von Interior Design, deine Bedürfnisse und ästhetischen Vorlieben zu verstehen. Überlege schon vorab, welche Farben, Muster und Dekoration du bevorzugst. Inspirationen aus Magazinen und dem Internet helfen dir, genau zu bestimmen, was dir gefällt.

www.IKEA.de/ideen

© Inter IKEA Systems B.V. 2023

Schritt 2: Stil

Überlege, was am besten zu dir passt, in welcher Einrichtung du dich am wohlsten fühlst.
Du kannst dich nicht entscheiden? Auf der nächsten Seite helfen wir dir, deinen Stil zu finden.

© Inter IKEA Systems B.V. 2023

Traditioneller Stil – hell

Klassische, zeitlose Einrichtung, hochwertige Materialien und elegante Details.

Traditioneller Stil – dunkel

Die dunkle Farbpalette mit intensiven, gedeckten, warmen Tönen und elegante Details sind genau dein Fall.

Moderner Stil – hell

Einfach und nüchtern, aber gleichzeitig lebendig und eklektisch. Wenig, aber sorgfältig ausgewählte Dekorationen, weiße Wände, Holz, Natur.

Moderner Stil – dunkel

Schlichte Formsprache mit intensiven, satten oder gedeckten Farben. Eklektisch und lebendig mit dunkleren Holzarten und Metallelementen.

Schicke nach erfolgter Buchung und Bezahlung des Servicetermins alle Informationen an die gleiche E-Mail-Adresse, die du bei der Servicebuchung genutzt hast.

© Inter IKEA Systems B.V. 2023

Wie viele Personen?

Sag uns, wie viele Personen in deinem Haushalt leben. Wie viele Kinder gibt es und wie alt sind sie? Hast du Haustiere? Alle in deinem Haushalt sollen berücksichtigt werden.

Vorlieben

Magst du Grün oder mag das Grün dich?
Hat jemand im Haushalt Allergien?
Gibt es bestimmte geschmackliche Vorlieben, die wir berücksichtigen sollen?

Hobbys und Interessen

Sammelst du Briefmarken, Poster oder vielleicht Pflanzen?
Hast du ein Hobby, das du gern präsentierst? Das ist toll! Denn solche Herausforderungen lieben wir!

Arbeiten von zu Hause aus

Sag uns, wie du arbeiten willst. In aller Ruhe in einem abgegrenzten Bereich oder mittendrin im Geschehen?

© Inter IKEA Systems B.V. 2023

Schritt 3: Wer wird den Raum nutzen?

Sag uns, für wen wir den Raum gestalten. Jedes Detail ist von großer Bedeutung, denn je mehr wir über deine Lebenssituation wissen, desto besser können wir beim Entwerfen auf deine Bedürfnisse eingehen.

© Inter IKEA Systems B.V. 2023

Schlafzimmer

Nach einem anstrengenden, arbeitsreichen Tag voller Hektik ist ein gemütliches Schlafzimmer unbezahlbar. Hier scheint die Zeit langsamer zu vergehen. Mit welchen Funktionen sollte dein Schlafzimmer ausgestattet sein?

Wohnzimmer

Im Wohnzimmer sollst du tun können, was immer du willst, denn es ist ein Raum zum Leben. Lesen, Yoga machen, gemeinsam Filme schauen – oder einfach nur faulenzen.
Mit welchen Funktionen sollte dein Wohnzimmer ausgestattet sein?

Kinderzimmer

Der Raum für die wichtigsten Menschen der Welt muss nicht nur funktional, sondern auch sicher sein. Wir sind Experten im Gestalten von Kinderzimmern.

Arbeitsplatz

Arbeit muss sich nicht unbedingt wie Arbeit anfühlen. Ein praktischer Arbeitsplatz mit einem bequemen Schreibtischstuhl, Büromöbel für zu Hause, mit denen alles gut organisiert ist, und gute Beleuchtung machen da schon viel aus. Und wenn es leichter fällt, das abzuarbeiten, was getan werden muss, bleibt mehr Zeit für das, was Spaß macht.

© Inter IKEA Systems B.V. 2023

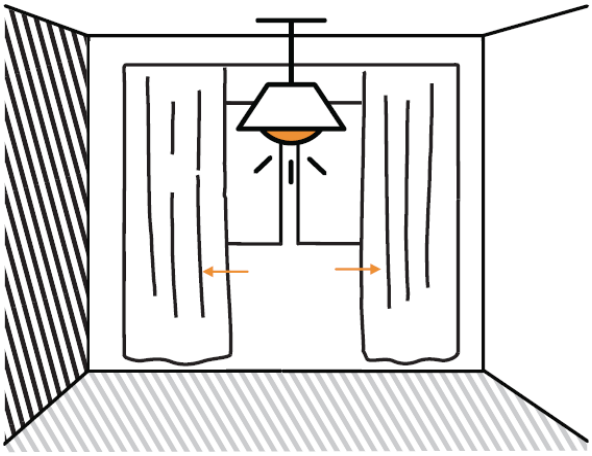
Schritt 4: Raumfunktionen

Wie viel passt auf ein paar Quadratmeter? Viel mehr, als du denkst! Es geht nicht darum, was für Möbel du hast, sondern darum, wie du sie nutzt. Ein Esstisch kann zum Beispiel auch als Schreibtisch dienen und einfach beiseite geschoben werden, wenn du Platz für ein Tanzduell brauchst. Ein gut geplanter Raum ist der Schlüssel zum Erfolg!

© Inter IKEA Systems B.V. 2023

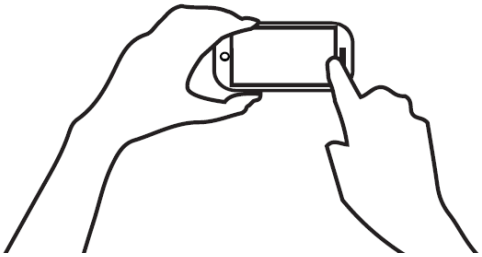
Den Raum vorbereiten

Um eine gute Übersicht über den Raum zu bekommen, achte darauf, dass der Blick nicht zu verstellt ist. Ein überladener Raum wirkt kleiner, als er tatsächlich ist.
Um das zu vermeiden, entferne alles aus dem Blickfeld, was nicht notwendig ist, aber lass ruhig ein wenige Lebendigkeit übrig, die den Raum und das, was du gerne beibehalten möchtest, beschreibt. Achte auch darauf, dass der Boden auf den Bildern zu sehen ist. Für und von Interior Design ist es gut zu wissen, welchen Bodenbelag du hast, falls du ihn behalten willst.



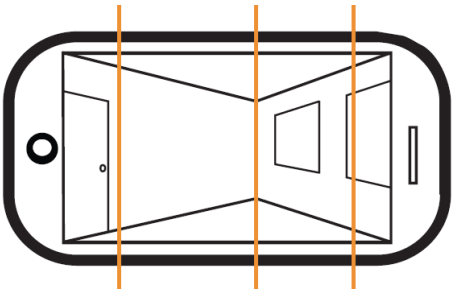
Gutes Licht

Nimm deine Fotos vorzugsweise am Morgen oder abends vor Einbruch der Dämmerung auf, da das Licht dann weicher ist und die Farben besser zur Geltung kommen. Öffne die Gardinen und schalte das Licht ein, um maximale Helligkeit zu erreichen.



Die Aufnahme

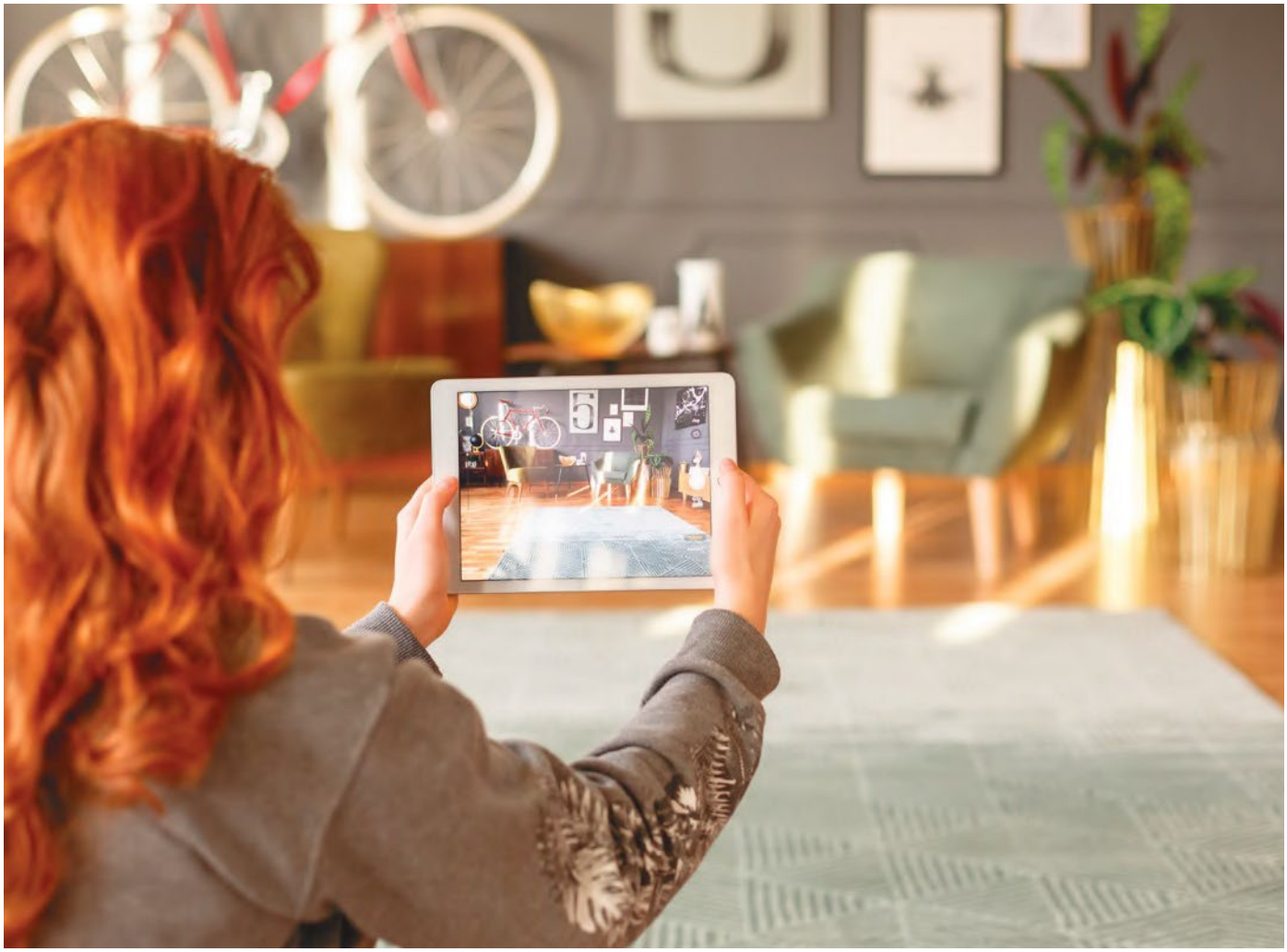
Achte auf den Winkel und die Ausrichtung, denn deine Fotos dienen als Vorlage für unsere 3D-Planung. Wenn du die Möglichkeit hast, ein kurzes Video aufzunehmen, das den Raum zeigt, ist das auch sehr nützlich.



1. Gehe so weit wie möglich zurück, um den größtmöglichen Blickwinkel zu haben. Fotografiere aus verschiedenen Blickwinkeln, um sicherzustellen, dass der gesamte Raum gut zu erkennen ist.
2. Nimm das Bild im Querformat auf, da Räume darauf normalerweise besser zu erkennen sind.
3. Nimm Fotos von einer Ecke aus auf, um eine Gesamtansicht des Raums zu erhalten. Mach außerdem ein Foto von jeder kompletten Wand, dem Boden (wegen des Materials) und den Einrichtungsdetails, die du behalten möchtest.
4. Halte die Kamera gerade, orientiere dich am besten an den vertikalen Linien des Raums. So, als würdest du ein Bild an der Wand geraderücken.

Du kannst auch ein Video von dem Raum aufnehmen. Mach die Aufnahme im Porträtmodus deines Smartphones. Achte darauf, dass die gleichen Details wie auf den Fotos zu sehen sind. Während der Aufnahme kannst du über die einzelnen Bereiche sprechen und genauer beschreiben, welche Bedürfnisse du hast, was gut funktioniert und was du gerne verbessern würdest.

© Inter IKEA Systems B.V. 2023



Schritt 5: Fotos

Mach Fotos vom eingerichteten Raum. So erkennen wir Details, die du vielleicht vergessen hast.

Du kannst die Fotos mitbringen oder sie vorab per Mail schicken.

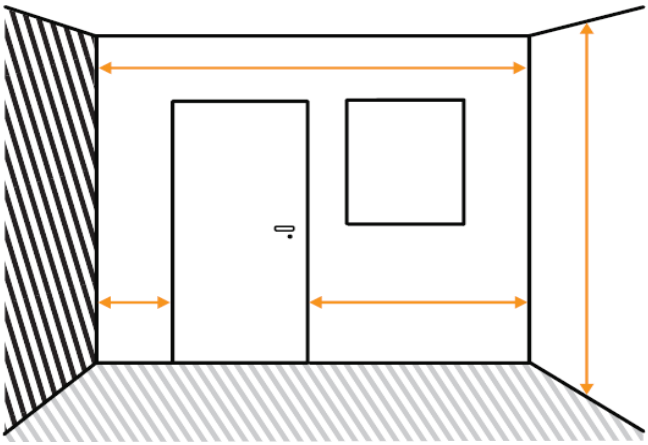
Bitte sende deine Informationen an die gleiche E-Mail-Adresse, die du bei der Servicebuchung genutzt hast.

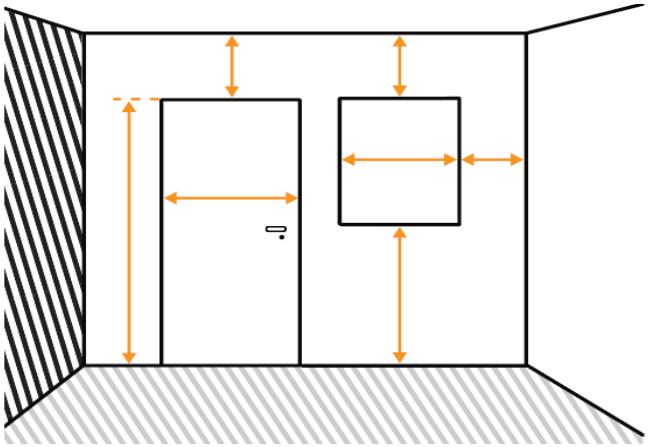
© Inter IKEA Systems B.V. 2023

Schritt 6: Aufmaß

Räume auszumessen ist überhaupt nicht schwer. Aber du solltest dabei exakt vorgehen – schließlich sind die Maße die Grundlage der gesamten Planung. Nimm dir genug Zeit dafür, um sicher zu sein, dass alles richtig ist (wir haben dieser Broschüre ein Skizzenraster (Millimeterpapier) beigefügt). Wenn das Aufmaß stimmt, wird es bei den darauffolgenden Schritten keine Überraschungen geben.

© Inter IKEA Systems B.V. 2023



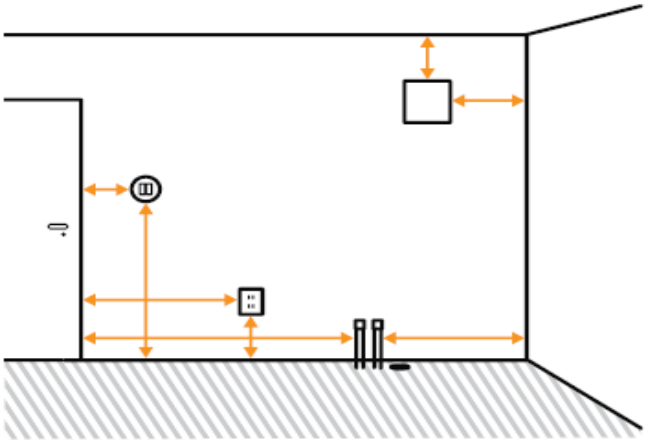


Schritt 1

Beginne mit dem Abstand vom Boden bis zur Decke, und miss dann den Abstand zwischen den Wänden und von den Ecken bis zur Tür.

Schritt 2

Miss die Fenster- und Türöffnungen und ihren Abstand zum Boden, zur Decke und zu den Raumecken. In welche Richtung werden die Fenster geöffnet?



Schritt 3

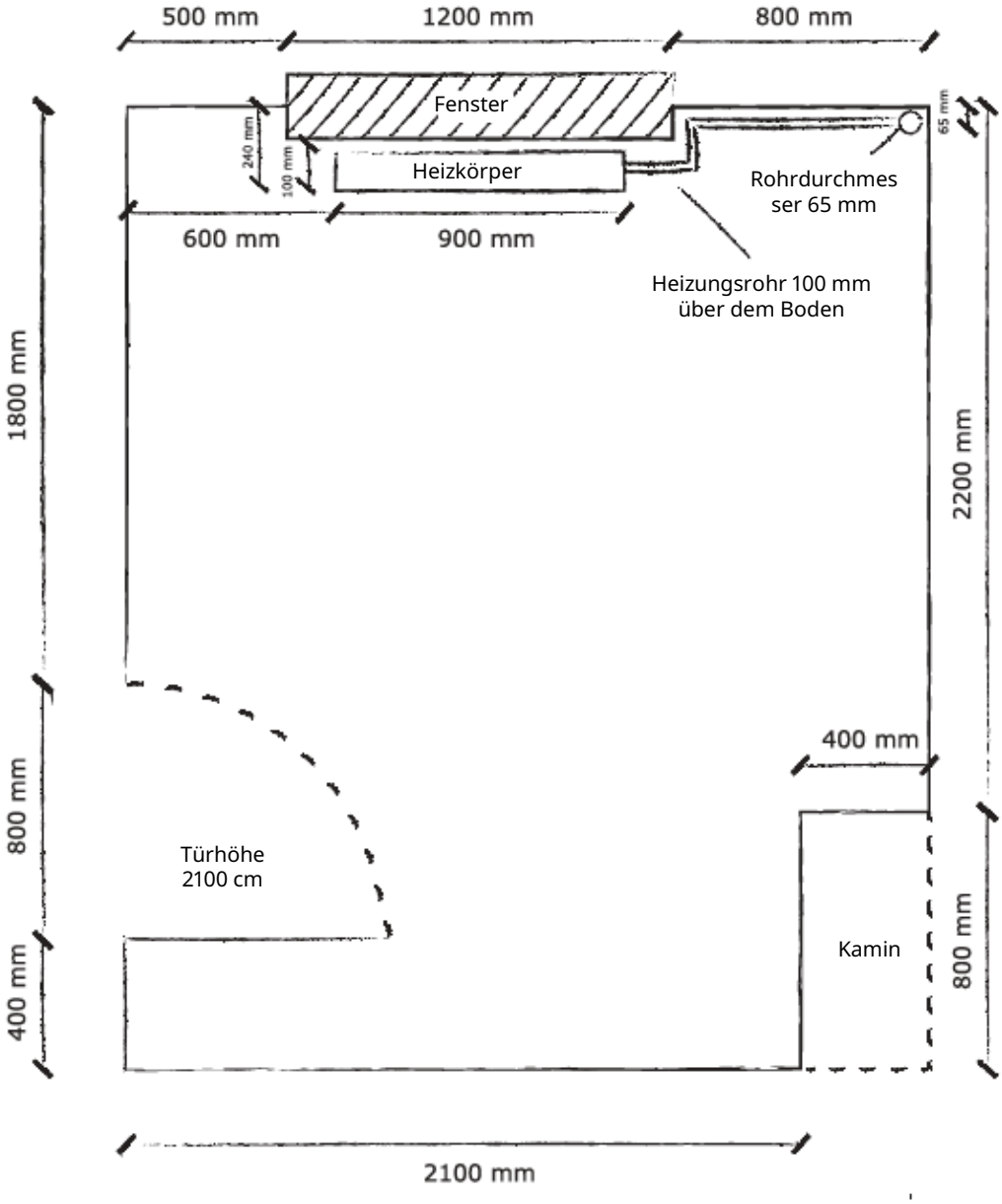
1. Notiere alle hervortretenden Elemente wie Heizkörper, Belüftungsgitter und Rohre.
2. Notiere die Position von Wasseranschluss und -abfluss. Wenn du diese versetzen willst, notiere auch die gewünschte neue Position.
3. Miss die Position der vorhandenen Steckdosen und Schalter aus und notiere die Maße. Überlege, wo du eventuell weitere Steckdosen brauchst.

Bitte notiere alle Maße in Millimetern!

© Inter IKEA Systems B.V. 2023

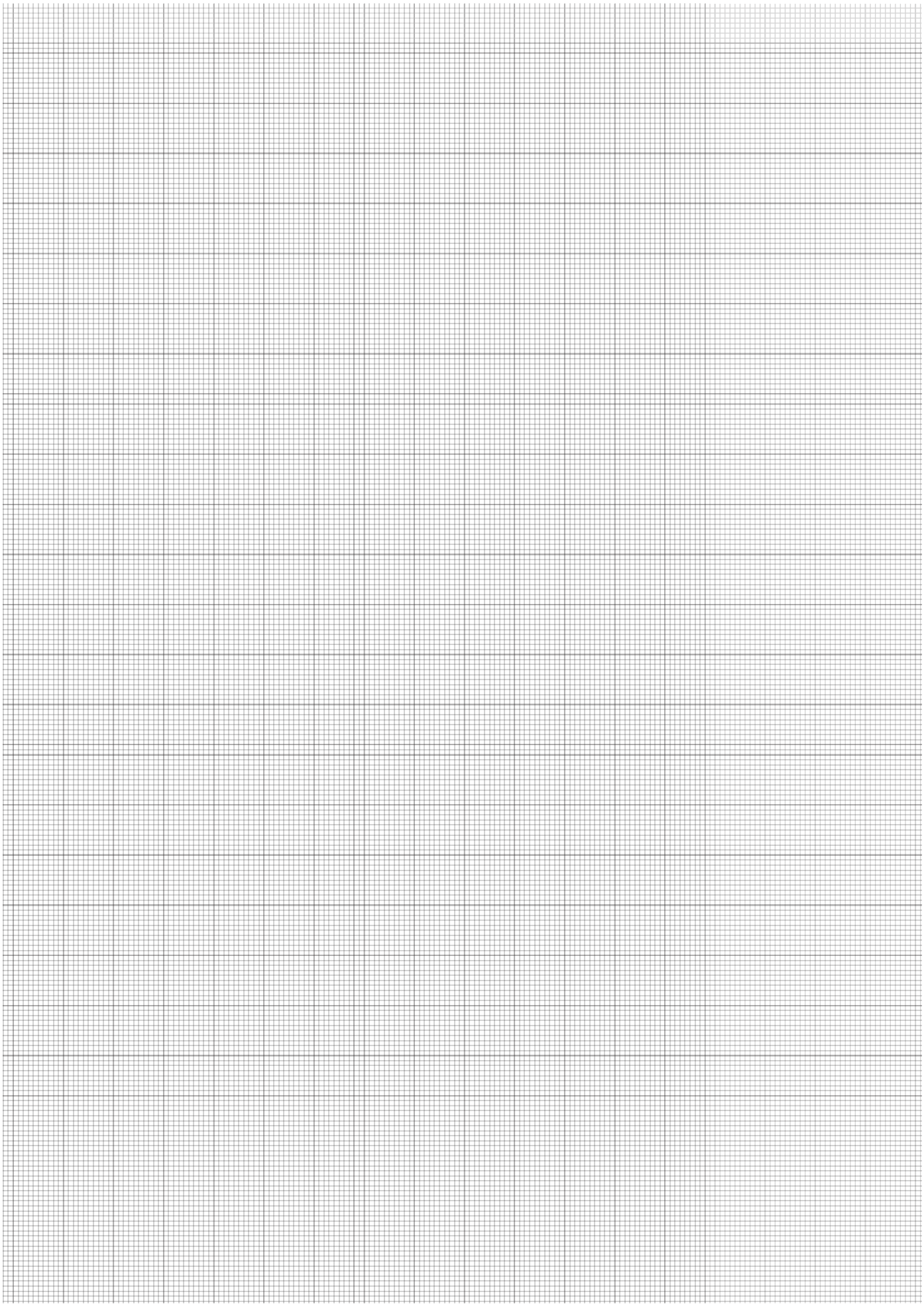
Anfertigen einer Grundrisszeichnung:

- Heizungs- und Belüftungselemente
- Kamin
- Türen und Fenster



Bitte notiere alle Maße in Millimetern!

© Inter IKEA Systems B.V. 2023



© Inter IKEA Systems B.V. 2023

Nach der Buchung und Bezahlung des Servicetermins:

Schicke alle Informationen vor dem ersten Meeting an die gleiche E-Mail-Adresse, die du bei der Servicebuchung genutzt hast.

Du willst mehr erfahren?

Gehe auf **IKEA.de/IDS**

Lass uns gemeinsam Verantwortung für den Planeten übernehmen. Drucke nur die Seiten dieses Leitfadens aus, die du wirklich brauchst.

© Inter IKEA Systems B.V. 2023